

LINKS & RECHTS VOM OBEREN NECKAR

ONLINE-ARTIKEL AUS OBERTÜRKHEIM, UNTERTÜRKHEIM, HEDELINGEN UND WANGEN AUF PAPIER GEBRACHT!

WILIH **Stuttgart-Wangen**
Nach drei Jahren coronabedingter Pause ist es nun endlich wieder so weit: Am **Samstag, 26., und Sonntag, 27. August**, findet die traditionelle Wangener Kirbe statt. Alle freuen sich auf ein schönes Wochenende und besonders auf den Kirbeumzug am Sonntag.

Kirbe in Wangen – das hat Tradition. Seit mehr als 100 Jahren, zum Teil mit kriegsbedingten Unterbrechungen, findet sie statt. Bereits zum 47. Mal ist die Feuerwehr Wangen der Hauptveranstalter der Kirbe-Hocketse, nachdem diese 1973 wieder ins Leben gerufen wurde, um die Tradition aufrecht zu erhalten, auch wenn sich einmal kein Jahrgang finden sollte.

Der **Familiensamstag am 26. August** startet um 15 Uhr mit der Kirbe-Hocketse. Das reichhaltige Essensangebot bietet die Möglichkeit, den heimischen Herd auszulassen und mitzufeiern. Neben Fleisch und Wurst vom Grill, Maultaschen, Flammkuchen und Schnitzel gibt es noch viele weitere Leckereien. Abgerundet wird alles mit einer großen Auswahl an erfrischenden Getränken, zu denen auch dieses Jahr wieder frisches Kölsch vom Fass gehört. Zusätzlich gibt es noch frische Waffeln – zubereitet von den Kindern und Jugendlichen der Wangener Jugendfeuerwehr.

Ab 16 Uhr unterhält der befreundete Musikverein Großaspach die Gäste, bevor dann ab 19 Uhr die Partyband „alles roger?!“ die Wände der Kelter zum Wackeln bringt. In der Kelter steht auch die abendliche Sekt- und Caipibar des Jahrgangs.

Das Treffen der ehemaligen Kirbejahrgänge findet am **Sonntag, 27. August**, ab 11 Uhr statt. Hier haben die ehemaligen Kirbemädla und Kirbebuaba die Chance, sich zusammenzufinden und mitzufeiern. Tische können per E-Mail an kirbe@feuerwehr-wangen.de reserviert werden. Natürlich gehören zu so einem Frühschoppen auch Weißwürste aus dem Kessel und frische Brezeln.

Um **14 Uhr** beginnt der **Kirbeumzug mit dem Riesentrauben**, der vom Kirbejahrgang durch die Straßen Wangens bis zum Festgelände vor der Kelter mit Muskelkraft getragen wird. Dann wird der Trauben „aufgetanzt“ und am Nachmittag portionsweise an die Besucher verkauft. Ein Auftritt des weit über die Ortsgrenzen hinaus bekannten Wangener Musikzugs rundet den Nachmittag musikalisch ab.

Die Veranstalter hoffen auf ein schönes, harmonisches Kirbe-Wochenende und auf zahlreiche Besucher. Damit es im nächsten Jahr mit der Kirbe weitergeht, hier gleich der Aufruf an den folgenden Jahrgang, sich im Bezirksrathaus zu melden und dieses großartige Fest im Stadtbezirk aufrecht zu erhalten.

Wangener Kirbe 2023
von Freitag, 25. bis Sonntag, 27. August

Freitag
20 Uhr **Kirbedisco**
in der Wangener Kelter (Ulmer Straße 334)

Samstag
15 Uhr **Familientag**
mit frischen Waffeln der Jugendfeuerwehr
16 Uhr **Musikverein Großaspach**
19 Uhr **alles roger?! - Partyband**
mit Kölsch- und Sektbar

Sonntag
11 Uhr **Kirbetreff der Jahrgänge**
14 Uhr **Kirbeumzug**
anschl. **Musikzug Wangen**
16 Uhr **Sammy Short - Akustik Pop**

Wangener Kelter, Ulmer Straße 334
Wir freuen uns auf Ihr/euer Kommen!
Feuerwehr Stuttgart Freiwillige Feuerwehr
Abteilung Wangen und Kirbejahrgang 02/03
jung • im Zentrum
traditionsreich

Zusammenstellung: Beate Dietrich, Geislinger Str. 34, 70327 Stuttgart,
bedi.etrich@posteo.de, Die nächste Ausgabe ist für den 12. Sept. geplant. Bitte Artikel, die gedruckt werden sollen, bis 8. Sept. schicken.

neckarufer.info

**Förderung von urbanem Grün
Mobiles Grünes Zimmer auf dem Karl-Benz-
Platz in Untertürkheim 1.8. – 19.9.2023**



Das Mobile Grüne Zimmer ist vom 1. August bis 19. September auf dem Karl-Benz-Platz in Untertürkheim aufgebaut. Foto: Stadt Stuttgart Vom 1. August bis 19. September 2023 lädt das Mobile Grüne Zimmer auf dem Karl-Benz-Platz zum Verweilen ein und informiert über die aktuellen Förderprogramme für urbanes Grün. In den nächsten Wochen zeigt das Mobile Grüne Zimmer beispielhaft, wie eine Begrünung die Artenvielfalt fördern, die Umgebung positiv verändern und einen angenehmen Wohlfühlort selbst auf engstem Raum schaffen kann.

Bei einer kurzen Pause am Mobilien Grünen Zimmer wird das lebendige Grün und die angenehm kühlende Wirkung der Bepflanzung spürbar. **Das „Grüne Zimmer“**, eine kompakte Pflanzeninsel, zeigt anschaulich, wie Fassaden und Dächer so genutzt werden können, dass Flächen mit Aufenthaltsqualität entstehen, die zugleich das Stadtklima verbessern, an heißen Tagen Schatten spenden und einen Beitrag für die Artenvielfalt leisten. **So kann diese Erfahrung bei den Bürgerinnen und Bürgern den Wunsch wecken**, die spürbaren Vorteile einer grünen Umgebung auch im eigenen häuslichen Umfeld zu genießen. Ob mit einer begrünten Fassade oder einer Dachbegrünung,

durch Entsiegelung einer asphaltierten Fläche und Gestaltung als Sitzplatz inmitten von blühenden Stauden und Gehölzen – für diese Begrünungsmaßnahmen, die einen positiven Einfluss auf das Stadtklima und die Artenvielfalt haben, gibt es finanzielle Zuschüsse bei der Stadt Stuttgart. Zwei Infotafeln an der grünen Oase erläutern die beiden städtischen Förderprogramme für mehr Grün: **Das „Förderprogramm Urbane Gärten“ unterstützt finanziell die Anlage urbaner Gemeinschaftsgärten mit bis zu 4.000 Euro je Garteninitiative. Auch der Erhalt der Gartenanlage ist förderfähig.**



Das „Stuttgarter Grünprogramm“ fördert Dach- und Fassadenbegrünungen sowie Entsiegelungen und artenreiche Begrünungen. Für jede dieser Aufwertungsmaßnahmen kann ein Zuschuss bei der Stadt Stuttgart in Höhe von 10.000 Euro im gesamten Stadtgebiet bzw. 15.000 Euro in Talkessellage beantragt werden. Für umfangreiche Begrünungsmaßnahmen liegt die Förderobergrenze bei 30.000 Euro je Maßnahme und bei 45.000 Euro je Grundstück: jährlich stehen 250.000 Euro für die privaten Aufwertungsprojekte und die Anlage von urbanen Gemeinschaftsgärten bereit, um Begrünungsmaßnahmen für den Arten- und Klimaschutz zu fördern.

Kirbe und Kramermarkt in Hedelfingen 3.9.+5.9.2023



Hedelfinger Herbst
Kirbe-Sonntag und Kirbe-Dienstag
3. Sept. und 5. Sept. 2023 in der Kelter

Sonntag

10.00 Uhr: **Ökumenischer Gottesdienst in der Kelter**
11.30 Uhr: Frühschoppenkonzert **Handharmonikaab.**
mit der **SKS Stuttgart**
13.45 Uhr: **Aufanz des Riesentraubens**
an der Kelter **SKS Stuttgart**
ab 14 Uhr: **Kirbecafé im Feuerwehrhaus**
14.30 Uhr: Unterhaltungsmusik mit dem **Musikzug Wangen**
16.45 Uhr: Stimmung und Unterhaltung mit dem **I. Musikverein Hedelfingen-Rohracker**

Dienstag

Kelter ab 11.00 Uhr geöffnet
ab 16 Uhr: Stimmung und Unterhaltung mit dem **CRIMESTOP die Rock & Funband**

Es lädt ein: **Arbeitsgemeinschaft Hedelfinger Herbst**

Karussell, Schießbude, Süßwaren vor der Kelter
Dienstag: Kleiner Kramermarkt in der Heumadener und Amstetter Straße
Veranstalter: **Märkte Stuttgart**

In Hedelfingen findet am Sonntag, 3. September, und Dienstag, 5. September 2023, der „Hedelfinger Herbst“ statt. Vor der Kelter an der Heumadener Straße ist dazu ein kleiner **Vergnügungspark** aufgebaut, der am Sonntag und Dienstag jeweils von 11 bis 23 Uhr geöff-net hat. Außerdem findet am Dienstag, 5. September, von 8 bis 20 Uhr ein großer **Kramermarkt** in der Heumadener-, Gärtner-, Amstetter- und Fruchtstraße statt. Der Bus-verkehr wird umgeleitet

Uhlbacher Herbst-le: Das Sänger-Collegium Uhlbach lädt ein 10.9.2023

Auch in diesem Jahr findet wieder unser **Uhlbacher Herbst-le** im Kelterhof der Kelter Uhlbach statt.

Wann: Sonntag, 10. September 2023 – 11:30 – 18:00 Uhr

Wo: Kelterhof der Kelter Uhlbach

Wir freuen uns auf ein weiteres Event voller Freude, Geselligkeit, guter Musik, ausgezeichnetem Wein und leckerem Essen.

Vorankündigung:



MUSIK VOR DER GRIESHABERWAND

Chorkonzert

Kammerchor Untertürkheim
Hyelin Lee

Werke von Reger, Rheinberger,
Lewandowski u.a.

Leitung: Irene Ziegler
Eintritt frei, um Spenden wird gebeten

Samstag, 23.9.2023, 19 Uhr
Stadtkirche Untertürkheim



6. September
14.30 Uhr
Geselliges Bei-sammensein im Gemeindegarten mit Jürgen Arndt

Es gibt Kaffee, Kuchen und Getränke. Musika-lisch umrahmt wird der Nachmittag von Jürgen Arndt. Treffpunkt an der Begegnungsstätte um 14.15 Uhr. Fahrdienst möglich, bitte bis 4. September anmelden

WILIH Leichtathletik- WM:

Bronze für Alina Rotaru-Kottmann

Gastbeitrag und Foto von Mathias Kuhn

Spannender hätte der Wettkampf der weltbesten Weitspringerinnen am Sonntagabend (20.8.2023) nicht sein können. Mit am Start: Alina Rotaru-Kottmann. Die 30-Jährige ist in Rumänien geboren, startet bei der Leichtathletik-WM in Ungarn für ihr Heimatland, lebt jedoch seit acht Jahren in Stuttgart-Wangen – der Liebe wegen. In Wangen und beim Bundesliga-Tabellenführer VfB Stuttgart, dem sie angehört, wurden deswegen gestern etliche Daumen gedrückt haben. Die Fans erlebten eine Zitterpartie.

Mit 6,69 Meter hatte sich die Wangenerin bereits am Samstag für den Endkampf der besten Zwölf qualifiziert. Am Sonntagnachmittag setzte sie mit ihrem ersten Versuch den Grundstein für den Erfolg. Sie landete auf dem 5. Platz. Wird sie diesen Platz auch bis nach dem dritten Durchgang halten können? Nur die besten acht Springerinnen dürfen danach für drei weitere Sprünge anlaufen. Bruchteile von Zentimetern entschieden ums Weiterkommen. Andere Springerin übertrafen zwar Rotaru-Kottmanns Anfangsweite, doch auch die Wangenerin packte noch einige Zentimeter drauf, kam als Sechstbeste ins Finale. Dort steigerte sie sich kontinuierlich und setzte gegen 18.30 Uhr alles in ihren letzten Versuch. Sie lief an, traf den Balken und segelte nochmals weiter. Gebannt startete sie auf die Anzeigetafel, und als „6,88“ aufleuchtete, konnte ihr Jubel fast keine Grenzen. Sie überflügelte damit Eise Brume um vier Zentimeter. Es war der vorläufig dritte Platz. Doch noch konnte Brume kontern. Sie lief zu ihrem letzten Versuch an, konnte sich aber nicht verbessern. Damit stand fest: Alina Kotaru-Rottmann gewinnt Bronze. Sie lag sich mit den anderen Medaillengewinnerinnen in den Armen. Die drittbeste Weitspringerin der Welt wohnt in Wangen – gerne sogar. „Wenn ich mit Max durch Wangen spaziere, landen wir meistens

auf einer kleinen Bank bei der Michaelskirche. Das ist ein schöner Platz zum Verweilen. Aber auch die Wangener Höhe mit den kleinen Gartenanlagen finde ich sehr schön. Wangen hat was“, erzählte sie vor zwei Jahren.

2014 hatte sie mit der rumänischen Nationalmannschaft ein Trainingslager in Stuttgart bezogen. Als ihr Heimtrainer erkrankte, übernahm Mick Corucle, der in Stuttgart lebte, das Coaching der talentierten Weitspringerin. Zur Stuttgarter Trainingsgruppe gehörte auch Max Kottmann aus Wangen. Im Laufe des Trainings funkte es zwischen den beiden Leistungssportlern. Mittlerweile ist das Paar verheiratet. Beide gehören der Leichtathletik-Abteilung des VfB Stuttgart an und sind in Wangen gut integriert. Max Kottmann sitzt für die CDU im Bezirksbeirat.



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

ich wünsche Ihnen, dass Sie die Hundstage, die in der letzten Zeit ihrem Namen alle Ehre machten, gut rumgebracht habe! Sie sind nun hoffentlich auch wirklich vorbei und wir alle können dann wieder mit Freude aktiv sein.

Einen schönen Restsommer wünscht
Beate Dietrich